



fusca

der GEMEINDEKURIER

1-2022

Amtliche Mitteilungen - zugestellt durch post.at - An einen Haushalt

FUSCH
an der Großglocknerstraße

● INFORMATION & SERVICE

● KINDERGARTEN - SCHULE

● VEREINE

● KURZ & BÜNDIG



Vorwort

Liebe Fuscherinnen und liebe Fuscher!

Wenn die Bauhofmitarbeiter die Straßen vom Kies befreien und den Ort auf Vordermann bringen, ist es ein Zeichen dafür, dass das Frühjahr in unserem Dorf einkehrt.

Wir sind froh und dankbar, dass auch das gesellschaftliche Leben wieder stattfinden kann. Viele Vereine haben mit den Veranstaltungen und Jahreshauptversammlungen wieder ein kräftiges Lebenszeichen von sich gegeben.

Unsere Arbeit in der Gemeindevertretung hat in diesem Jahr ebenfalls schon Fahrt aufgenommen. Einerseits wurde eine sehr erfolgreiche Jahresrechnung 2021 beschlossen und andererseits setzen wir Schritt für Schritt unsere Ziele für das Jahr 2022 um. Die Planungen für den Neubau unseres Bauhofes schließen wir noch in diesem Monat ab. Danach erfolgt die Ausschreibung und nach Vorlage der Angebote entscheiden wir über den Umsetzungszeitraum.

Wir freuen uns sehr, dass wir eine der wenigen Gemeinden sind, welche für das Pilotprojekt „Community Nurse“ auserwählt wurde. Wir bekommen bis Ende 2024 rund € 100.000,— vom Bund zur Verfügung gestellt, womit wir unter anderem eine diplomierte Krankenschwester vom Hilfswerk für ca. 8 Wochenstunden anstellen können. Nähere Informationen dazu findet ihr im Blattinneren. Zudem werden wir Ende Mai eine Auftaktveranstaltung und eine detaillierte Projektvorstellung vornehmen. Speziell unsere ältere Generation, die pflegenden Angehörigen und die erkrankten Personen sollen dadurch im Alltag unterstützt werden.

Das Bürgerbeteiligungsprojekt „familienfreundliche Gemeinde“ konnte nach mehreren coronabedingten Verschiebungen ebenfalls gestartet werden. Wir bedanken uns bei GV Maria Embacher und Monika Gimpl für die Organisation, Vor- und Nachbearbeitung. Bei unserem Arbeitsausschuss für Ortsgestaltung stehen einige Maßnahmen vor der Umsetzung und so versuchen wir jedes Jahr, auch in diesem Bereich Akzente zu setzen.

Die Verbauungsmaßnahmen Fusch Ost schreiten zügig voran und so hoffen wir, dass auch die letzten Grundlagen geschaffen werden, damit die Bagger auf der anderen Talseite (Boaberg-Herrenhausgraben-Honalgraben) auffahren können.

Seit mehreren Jahren beschäftigt uns das Thema rund um die Missachtung der geltenden Hundeverordnung. Bei einem Austausch mit Mitgliedern aus der Ortsbauernschaft und dem Tourismus haben wir uns deshalb auf eine Umsetzung von Sofortmaßnahmen geeinigt. Wir hoffen, dadurch einen gangbaren Weg für alle Beteiligten zu finden.

Wir wünschen euch und euren Familien ein friedliches Osterfest!

Euer Bürgermeister
Hannes Schernthaner



Euer Vizebürgermeister
Albert Franz Scherer



Fusch hilft

Wir ALLE verfolgen das Leid und die Hiobsbotschaften aus den Medien in Sachen Ukrainekrieg. Für uns sind diese kriegerischen Auseinandersetzungen unvorstellbar und es macht uns alle sehr betroffen.

Es freut uns ganz besonders, dass zwei Privatinitiativen in Fusch gestartet wurden.

Selina Neumair pflegt persönliche Kontakte in das rumänisch-ukrainische Grenzgebiet und hat viele Sachspenden entgegengenommen und den Transport mit einer Pinzgauer Firma organisiert.

Die Menschen im Versorgungszentrum in Rumänien freuten sich über eure Sachspenden. Herzlichen Dank an Selina für die Initiative und eure hohe Spendenbereitschaft.

Eine weitere Privatinitiative geht von Ela und Slawek Kotowscy aus.

Vielleicht weiß es nicht jeder, aber deren Wurzeln liegen im Osten von Polen. Dort organisieren Elsas Schwestern aus Lublin den Transport von Waisenkindern aus der Ukraine nach Polen und geben ihnen dort in einer Kinderkrippe Unterkunft. Ela möchte die Initiative ihrer Schwestern finanziell unterstützen, damit die Kinder die nächste Zeit angemessen versorgt werden können. Ela und Slawek sammeln dafür Geld und schicken es ganz unbürokratisch an die Schwestern nach Polen. Bis jetzt wurden schon € 10.000,00 gespendet.

Wer diese Initiative unterstützen möchte, kann gerne persönlich in der Pension Imbachhorn eine Geldspende leisten.

Als Gemeinde begrüßen wir diese privaten Initiativen sehr – humanitäre Hilfe ist derzeit unsere einzige Möglichkeit, diesen Menschen zu helfen.

Gerne unterstützt die Gemeindevertretung die Privatinitiative von Ela und ihren Schwestern. Pro Einwohner unserer Gemeinde spendeten wir einen Euro für die Flüchtlingshilfe. Die 749,00 Euro werden im polnisch-ukrainischen Grenzgebiet vorwiegend für die Versorgung ukrainischer Waisenkinder verwendet.



Essen auf Rädern

Im Jahr 2019 wurde Essen auf Rädern für unsere älteren Mitmenschen wieder eingeführt. Uns ist es wichtig, dass ältere Personen, solange es geht, in den eigenen 4 Wänden bleiben können. Die EssensbezieherInnen sind sehr zufrieden mit dem abwechslungsreichen Angebot. Wir sind sehr dankbar über die gute Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim in Bruck. Dieses Angebot ist nur durch das Engagement unserer freiwilligen FahrerInnen (Gertrud Enzinger, Eva Pletzer, Andreas Rachelsperger, Ernst Altenberger, Josef Rainer, Ernst Lemberger, GR a.D. Josef Lechner und Hermann Schernthaler) möglich - herzlichen Dank dafür. Die Koordinierung liegt in den besten Händen unserer Senioren- und Sozialgemeindevertreterin Monika Altenberger.

Wie funktioniert Essen auf Rädern:

- * Interessenten melden sich beim Gemeindeamt (Tel.Nr.: 06546/525)
- * Ab dem gewünschten Zeitpunkt wird das Essen zwischen 11.15 Uhr und 12.30 Uhr in die Wohnung gebracht (Suppe/Hauptspeise oder Hauptspeise/ Nachspeise).
- * Eine Mahlzeit kostet € 6,00
- * Für jeden Essensbezieher gibt es mindestens 2 Garnituren Geschirr. Wenn das frische Essen gebracht wird, wird das Geschirr vom Vortag mitgenommen.
- * Grundsätzlich gibt es das Essen für die Tage Montag, Mittwoch und Freitag, wobei man nicht alle drei Tage das Essen beziehen muss. Sollte der Bedarf steigen (mindestens vier an einem Tag) kann das Angebot auf mehrere Tage ausgebaut werden.
- * Die Abrechnung erfolgt über die Gemeinde (monatlich) durch Zusendung eines Einzahlungsscheines.



Familienfreundliche Gemeinde

„Familien stärken – Zukunft sichern“

Unter dem Motto „Familien stärken – Zukunft sichern“ bietet das Bundeskanzleramt allen Gemeinden die Teilnahme am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ an. Die Erhebung und bedarfsgerechte Förderung der Angebote für Familien unter Mitwirkung der Bevölkerung ist eine zentrale Voraussetzung für das Erreichen der Auszeichnung. Wichtig dabei ist, dass alle Generationen eingebunden werden. Fusch hat sich mittels Gemeindevertretungsbeschluss für die Teilnahme entschieden. Die Familien-Gemeindevertreterin Maria Embacher hat dieses Projekt federführend übernommen. Es wurden alle BürgerInnen mittels Postwurf informiert und eingeladen mitzumachen. Es freut uns ganz besonders, dass eine total engagierte und interessante Projektgruppe aus den unterschiedlichsten Lebenslagen entstanden ist.

Beim ersten Workshop wurden die bestehenden vielfältigen Angebote erhoben. Auf Grundlage der Ergebnisse werden bedürfnisorientierte und realistische Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit in der Gemeinde erarbeitet, dieser Workshop findet im Mai statt.

Nach positiver Begutachtung durch eine externe Zertifizierungsstelle wird die Gemeinde vom Bundeskanzleramt mit dem staatlichen Gütezeichen ausgezeichnet. Zudem möchte die Gemeinde das UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ erreichen. Dafür wurde ein Workshop mit den Jugendlichen im Alter von 12 – 19 Jahren abgehalten. Dort wurde ebenfalls der IST-Stand erhoben und Soll-Maßnahmen ausgearbeitet. Uns hat es ganz besonders gefreut, dass die Jugendlichen unsere gute Infrastruktur und das dörfliche Leben sehr schätzen. Es wurde von den Jugendlichen gewünscht, dass wir den Jugendstammtisch wiederaufleben lassen und dort weiter an Zukunftsthemen arbeiten.



Außerdem wird ein generationenübergreifendes Projekt auf die Beine gestellt – Jugendliche werden älteren Menschen helfen, sich in der digitalen Welt zurechtzufinden und Probleme lösen – angefangen bei der Hardware der Computer bis hin zu Problemen mit den Programmen. Wie man den Digitrainer dann anfordern kann, werden wir euch in den nächsten Monaten gemeinsam mit den Jugendlichen präsentieren.





Kinderfreundliche Gemeinde



Doppelweltmeisterin im Skibob

Die Fuscherin [Anet](#) Havlickova holt zweimal Edelmetall (Riesentorlauf und Super G) im Skibob und ist somit Doppelweltmeisterin. Anet hat bereits 2019 schon Gold und Silber geholt und 2020 gewann sie sogar den Gesamtweltcup. Herzliche Gratulation!!



Schwimmbad-Pächter

Wir dürfen euch eine freudige Nachricht überbringen. Wir haben mit Pascal Brocquet einen erfahrenen Schwimmbadbistrobetreiber für unser Bärenbad finden können.

Pascal war viele Jahre im Maishofner-Strandbad und bei den Zeller Strandbädern für die Gastronomie verantwortlich.

Wir bedanken uns bei unserem bisherigen Pächter Harald Eder für die gute Führung und wünschen für die neue berufliche Tätigkeit alles Gute!

Wir möchten euch erinnern, dass die Saisonkarten für das Bärenbad Fusch von 01.04.2022 bis zum 15.05.2022 um € 5,00 billiger im Gemeindeamt erworben werden können.



Pfarrgemeinderats- Wahlen 2022

Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich bereit erklärt haben ein Ehrenamt in der Pfarre Fusch zu übernehmen. Ein großer Dank gilt aber der Obfrau Barbara Madreiter. Sie hat in den letzten Jahren gemeinsam mit ihrem Team viel für die Pfarre geleistet.

Wahlergebnis  **mittendrin**
Pfarrgemeinderatswahl 2022

Pfarre Fusch

Familienname	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
Madreiter	Barbara	1969	Bilanzbuchhalterin
Rachelsperger	Andreas	1956	Pensionist
Embacher	Magdalena	1991	Verwaltungsassistentin
Schernthaler	Christine	1961	Pensionistin
Oberreiter	Marlene	1964	Hotelassistentin
Embacher	Maria	1985	Landwirtin
Embacher	Peter	1979	Installateurmeister
Leixnering	Eva	1961	Pensionistin
Lochner	Monika	1973	Religionspädagogin
Lechner	Brigitte	1954	Pensionistin

**Herzlichen Dank für die
Teilnahme an der Wahl**

Fusch,
Ort

20. März 2022
Datum


Unterschrift 1



Nicht im Bild: Christine Schernthaler

Fischereiverein Fusch

Am 6. März fand die Jahreshauptversammlung des Fischereivereines statt. Nach 18 Jahren wurde das Fischwasser der Fusch Ache nicht mehr gepachtet. Ebenso hat [Hubert Edlinger](#) den Obmann zurückgelegt und in jüngere Hände gegeben. Wir bedanken uns bei Hubert für sein ehrenamtliches Engagement und seine jahrzehntelange Tätigkeit in den verschiedensten Fusch Vereinen. Mit dem erfahrenen Fischer Toni Gimpl wurde ein neuer Obmann gewählt - alles Gute und ein Petri Heil für diese Funktion.



Mobile Problemstoff- entsorgung

Wie im Vorjahr werden wir im Frühjahr und im Herbst eine Problemstoffentsorgungstermin mit der Entsorgungsfirma Freudenthaler anbieten:

Tag der Entsorgung:

Wann: Freitag 13.05.2022 von 13.00 Uhr bis 15:00 Uhr

Wo: Bauhof Fusch

Welche Problemstoffe können entsorgt werden:

- Lack-, und Farbabfälle
- Spraydosen
- Dispersionen
- Chemikalienabfälle
- Pflanzenschutzmittel
- Medikamente
- Altöle
- Batterien (auch Autobatterien)
- Austausch Öli

Weiters stehen wieder zwei Container zu Verfügung:

Sperrmüll:

Jeder Haushalt kann pro Entsorgungstag 0,5 m3 Sperrmüll gratis entsorgen.

Sollte mehr angeliefert werden, wird der fällige Betrag von der Gemeinde vorgeschrieben.

Es dürfen ausschließlich haushaltsübliche Mengen angeliefert werden, gewerbliche Entsorgung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Alteisencontainer:

Für Alteisen wird ein eigener Container aufgestellt.

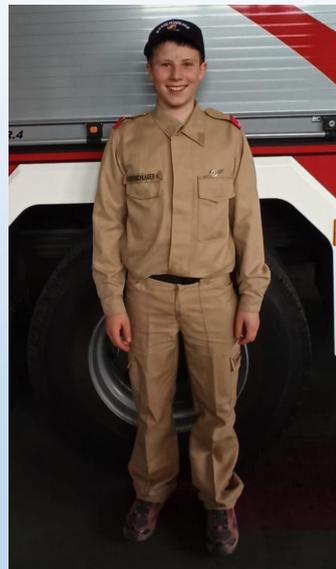
Sollten in der Zwischenzeit notwendige Entsorgung anfallen, steht die Firma ZEMKA von Montag bis Freitag (07:00 Uhr bis 17:00 Uhr) zur Verfügung.

Die ZEMKA ist in Sachen Abfall das Kompetenzzentrum in der Region und kann Entsorgungen aller Art anbieten.

Silbernes Leistungsabzeichen

Henrik Feichtenschlager hat mit seinen Kameradinnen und Kameraden der Brucker Jungfeuerwehr am 44. Wissensspiel und Wissenstest der Pinzgauer Feuerwehrjugend teilgenommen und das Silberne Leistungsabzeichen erreicht.

Herzliche Gratulation.!



Heizkostenzuschuss

Um die finanziellen Mehrbelastungen für das Heizen in der kalten Jahreszeit auszugleichen, werden Salzburgerinnen und Salzburger mit einem einmaligen Zuschuss von 180,- Euro unterstützt.

Einen Heizkostenzuschuss erhalten volljährige Personen mit eigenem Haushalt, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, deren Heizkosten mindestens 180 Euro im Jahr betragen und deren Nettoeinkommen je Haushalt die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschreitet:

Einkommensgrenze 2021/2022:

- Alleinlebende/Alleinerziehende € 979,00
- Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragene Partnerschaften € 1469,00

Die Einkommensteuer erhöht sich:

- Für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um € 303,00
- Für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um € 492,00
- Für jede weitere Person im erwachsenen Haushalt um € 492,00

Von der Förderung ausgenommen:

- Bewohnerinnen und Bewohner von Schüler-, Studenten- und sonstigen Heimen, sowie von Seniorenwohnheimen.
- Asylwerberinnen und Asylwerber, deren Aufenthalt in Salzburg im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird, bzw. die Möglichkeit der Sicherstellung besitzen.
- Personen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (zB. Übergabevertrag) bzw. Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Einkommen und Richtlinien

Grundsätzlich ist das Nettoeinkommen des vergangenen Monats heranzuziehen.

Was zum Einkommen zählt finden Sie in den Richtlinien 2021/2022 des Landes Salzburg zum Heizkostenzuschuss (allgemein gültig ab 30. Dezember 2021).

Die Antragstellung ist ausschließlich online von 1. Jänner 2022 bis 31. Mai 2022 möglich.

Austausch

Landwirtschaft - Tourismus - Gemeinde

Bei einem Austausch mit Mitgliedern aus der Ortsbauernschaft und dem Tourismus haben wir uns über diverse aktuelle Themen beraten. Leider kommt es immer wieder vor, dass sich einige wenige Hundebesitzer nicht an die geltenden Verordnungen und Regeln halten. Hundetensilien, Hundekot, Gassisackerland in den Feldern, Heustadeln, im Böschungsbe-

reich und am Wegesrand. Die Felder werden als öffentliche Spielwiese genutzt und das Eigentum unserer Grundbesitzer wird oftmals negiert.

Aus diesem Grund haben wir vier Sofortmaßnahmen beschlossen:

1. Hundestationen werden drastisch erhöht.
2. Der TVB hat einen Flyer für die Gäste erstellt und darin die Grundregeln erklärt.
3. Die Grundbesitzer sperren die gratis zur Verfügung gestellten Parkplätze an den Einstiegsstellen entlang der Fuscher Ache. Somit sollen die „Gassigeher“ aus den umliegenden Gemeinden reduziert werden.
4. Ab Juli wird ein Wachdienst engagiert, der die Einhaltung der geltenden Verordnungen überwacht. Der Wachdienst wird auch in anderen Gemeinden zum Einsatz kommen.

Für die Landwirtschaft stellt das Hundethema ein großes Problem dar. Aber auch die aufwendigen Behördenverfahren lassen die Bereitschaft sinken, Flächen für Spazier- und Wanderwege zur Verfügung zu stellen.

Wir ersuchen die Grundbesitzer trotzdem, das große Ganze zu sehen. Hundebesitzer, welche die Regeln missachten, oder oft unverständliche Stellungnahmen der LUA, des Naturschutzes, der NGO's und anderer Institutionen, sollen nicht alleine ausschlaggebend dafür sein, Wege zu sperren. Damit trifft ihr nämlich jene, die eure Anliegen und Nöte verstehen, den Grundbesitz respektieren und eigentlich auf eurer Seite stehen.

Wir sind überzeugt, dass die Stärke von kleinen Einheiten nur der Zusammenhalt untereinander sein kann.



Gratis Bahn und Bus fahren

REGIO TICKETS AUSLEIHEN

Ab sofort sind 2 Tickets für
euch im Gemeindeamt
abholbereit!

#vonfuserfuerfuser

Werbeaktion für GROHAB-E-Tankstellen und Glockner-E-Power

Unsere Gesellschaft befindet sich inmitten einer Mobilitätswende und es werden die Spannungsfelder aus Natur, Technik und Tourismus auch für die GROHAG als Betreiberin von Straßen in Schutzgebieten immer sichtbarer. Wir haben daher unsere Strategie adaptiert und wollen anhand vieler Maßnahmen und insbesondere mit dem **Aufbau eines regionalen E-Ladenetzes mit „G-E-Power“** alternative Mobilität für Hunderttausende Gäste aus dem In- und Ausland fördern und Strom aus 100% erneuerbarer Energie zu einem günstigen Tarif niedrigschwellig (via Bankomat und Kreditkarten) zugänglich machen. Unsere Vision ist, dass bereits in zehn Jahren die Mehrzahl der Fahrzeuge in „unseren“ Schutzgebieten rund um den Großglockner und in der Nationalpark-Region HOHE TAUERN lärm- und schadstofffrei unterwegs sind.

Wir haben daher folgende **Werbeaktion** ins Leben gerufen, die von vorerst drei Gemeindegürgern genützt werden kann:

Wir wollen unsere **Glockner-E-Tankstellen**, sowie unseren **grünen Strom „Glockner-E-Power“** bewerben und wir freuen uns über die ersten drei Gemeindegürgern, die ein weißes Elektroauto besitzen, bei dieser Aktion mitmachen wollen und sich bei uns melden. Sie erhalten für die Dauer von 36 Monaten als **Werbe-kostenbeitrag iHv €120 pro Monat** von der GROHAG (= **€4.320 für den Vertragszeitraum**). Der jeweilige (zwingend) weiße E-PKW wird dabei mit unseren Logos „Glockner-E-Power“ ausgestattet (siehe Foto), Werbebotschaften Dritter dürfen sich dabei nicht auf dem Fahrzeug befinden. Sie helfen uns damit unsere Marke „G-E-Power“ „rund um den Glockner“ aufzubauen und zu festigen. Die Kosten für die Beklebung (etwas € 500,-) trägt dabei ebenso die GROHAG.

Sollte das Fahrzeug während der Dauer der Vereinbarung verkauft werden bzw. sollte das Nutzungsende z.B. bei Leasing vorzeitig enden, wird der jährliche Werbebeitrag aliquot abgerechnet bzw. muss dieser aliquot an die GROHAG refundiert werden. Im Fall der Beschädigung des Brandings aufgrund eines Unfalls oder sonstigem Verschulden trägt grundsätzlich der Halter die Kosten für die Erneuerung des Brandings. **Die Interessenten können sich bis 31.12.2022 melden.**

Sollte hier Interesse bestehen oder sollten sich Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an:
Mag. Manuela Spruzina, Tel: 0662/87367-124, E-Mail: spruzina@grossglockner.at bzw.
Mag. Dietmar Schöndorfer, Tel: 0662/873673-115, E-Mail: schoendorfer@grossglockner.at



Community Nursing



Unter dem Motto „Gesund und I(i)ebenswert in die Zukunft“ startet die Gemeinde Fusch mit Ende April/Anfang Mai das von der EU geförderte Pilotprojekt „Community Nursing“. Ziel ist es, **Gesundheit und Lebensqualität für alle Altersgruppen, insbesondere aber für ältere Gemeindegürgern, zu erhalten und zu fördern.**

Der von der Gemeinde Fusch eingereichte Förderantrag wurde vom Bundesministerium genehmigt. Damit kann für die kommenden drei Jahre eine Community Nurse engagiert werden. Diese ist künftig die zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um Gesundheit, Pflege und Betreuung. Somit wird ein möglichst langer Verbleib in den eigenen vier Wänden unterstützt und fortlaufend begleitet.

Als Partner für die Projektumsetzung konnte das Hilfswerk Salzburg gewonnen werden. Das Amt der Community Nurse wird die Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Doris Metzger besetzen. Sie ist seit vielen Jahren im Bereich der Pflege tätig und lokal sehr gut vernetzt.

Nah für dich. Da für dich.

Grundsätzlich steht das kostenlose Angebot allen Bürger/innen der Gemeinde Fusch zur Verfügung. Es richtet sich aber besonders auch an ältere Menschen, die sich so frühzeitig informieren können, wie ein gesundes Leben im eigenen Zuhause möglich ist. Auch pflegende und betreuende Angehörige werden künftig von Doris Metzger unterstützt. Sie berät zu individuell angepassten Versorgungs- und Entlassungsmöglichkeiten und organisiert im Bedarfsfall auch die notwendige Unterstützungsleistung.

Große Hilfe. Ganz nah.

Die Community Nurse informiert bzw. berät die Füscher/innen unverbindlich und kostenlos in deren Zuhause. Auch sind regelmäßige Sprechstunden in den Räumlichkeiten der Gemeinde geplant. Doris Metzger ist mit Ärzt/innen, Apotheken und weiteren Gesundheitsdienstleistern der Region vernetzt und kann so eine wichtige Vermittlungsfunktion einnehmen.



**GROSSGLOCKNER
HOCHALPENSTRASSEN**
Aktiengesellschaft (GROHAG Gruppe)

Weitere geplante Angebote sind:

- Hausbesuche - um ein gutes Alterwerden in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen und altersbedingte Risiken zu minimieren.
- Informationsveranstaltungen - um Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Region aufzuzeigen.
- Vermittlung von Unterstützungsangeboten wie Hauskrankenpflege und Heimhilfe, Beratung zu Hilfsmitteln und Hilfestellung bei Anträgen (zB Pflegegeld)
- Entlastung und Unterstützung pflegender Angehöriger durch aufsuchende Beratung, Anleitung und Unterstützung in konkreten Pflegesituationen.
- Organisation eines Fahrtendienstes in Zusammenarbeit mit Freiwilligen – als Unterstützung für ältere Personen bei Besorgungen von Dingen des täglichen Bedarfs, für die medikamentöse und ärztliche Versorgung sowie für die Inanspruchnahme von Therapien.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Gemeindefseite: www.fusch.at



FACT-BOX COMMUNITY NURSING Community Nursing

ist eine zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um Pflege und Betreuung

bietet ein kostenloses und wohnortnahes Angebot an Information, Beratung, Orientierung, Vernetzung und Organisation von Unterstützungsleistungen

Ziele von Community Nursing:
Längerer Verbleib im eigenen Zuhause

Förderung von Gesundheit, Lebensqualität und Hilfe zur Selbsthilfe

Kindergarten

Liebe Fuscherinnen! Liebe Fuscher!

Die sonnigen Tage mit den ersten warmen Temperaturen lassen Freude über den Frühlingsbeginn aufkommen.

Unser Kindergarten team konnte nun auch die ersten Lockerungen der Coronamaßnahmen durchführen. Die Kiss&Go-Station, die uns die letzten 2 Kindergartenjahre begleitet hat, wurde Ende Februar nun vorerst beendet und so können wieder alle Eltern den Kindergarten betreten.

Zusätzlich freut es uns, dass wir wieder einen „normalen“ Stammgruppenalltag mit einer standardgemäßen Kinderzahl abhalten können.

Natürlich bleiben bestimmte Sicherheitsmaßnahmen noch aufrecht, doch die Annäherung an eine Normalität, wie wir es kannten, macht sich klar spürbar.

Wir hoffen, dass wir bald schon weitere Lockerungen lt. Landesseite erfahren dürfen, damit wir für unsere Kinder in den letzten Monaten des Kindergartenjahres noch einige Projektplanungen organisieren und durchführen dürfen.

Trotz der intensiven und oft schwierigen Phasen während der Pandemie, ist es uns gelungen, für die anwesenden Kinder einen sicheren Alltag zu gestalten. Mit guter Zusammenarbeit und viel Glück konnten wir bis dato größere Infektionsketten von unserer Einrichtung fernhalten.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in dieser außergewöhnlichen Zeit unterstützt haben.

Wir wünschen eine schöne, erholsame und sonnige Frühlingszeit!

Eva und das gesamte Team vom Kindergarten Fusch





Volksschule

„Die Entstehung des Lebens“ nach Maria Montessori

Die 3. und 4. Stufe machte sich auf, auf eine Reise zurück zur Entstehung von erstem Leben auf der Erde. Ein fünf Meter langes schwarzes Band symbolisierte dabei eine Zeitleiste, die es ermöglichte, sich die gigantischen zeitlichen Dimensionen besser vorstellen zu können. Vom ersten Lebewesen im Wasser, über die ersten Bewohner an Land, der Entwicklung von Amphibien und Insekten bis hin zu Reptilien und Säugetieren.

Wir leben im Gegensatz zu den Tieren erst so kurz auf der Erde, darum ist es unsere Aufgabe auf sie Acht zu geben. Den Kindern wurde einmal mehr bewusst, welches Wunder unser Planet doch ist.

„In der kosmischen Erziehung geht es darum, dem Kind zu vermitteln, sich im „Großen Ganzen“, d.h., in der Welt und im Kosmos einzuordnen und ihm so seinen eigenen Standpunkt in der Welt verständlich zu machen und die damit verbundene Verantwortung, die es durch sein Handeln hat.“ (Maria Montessori)



Lei- lei – es ist Faschingszeit!

Der Faschingsdienstag gilt als Höhepunkt der Faschingszeit, bevor diese mit dem Aschermittwoch in die ruhige Zeit übergeht. Die närrische Zeit war auch an diesem Tag in der Volksschule Fusch zu spüren. Die Kinder trugen tolle Kostüme, die es zu bestaunen gab. Unser Herr Bürgermeister Hannes Schernthaler hatte natürlich wie immer eine Überraschung für unsere Faschingsnarren/Faschingsnarrinnen bereit. Je-

des Kind bekam einen Faschingskrapfen, den es mit Genuss verspeisten. Die Zuckerspuren davon waren noch später im Gesicht erkennbar. Nach der Stärkung fand ein Festzug mit Musik durch den wunderschönen Ort Fusch statt. „Back to school“ gab es die nächste Überraschung. Das Kino wurde in die Klassen geholt und die Kinder dürften sich einen Kinofilm mit Popcorn natürlich nicht entgehen lassen. Zum Glück hatte Frau Fagan genug Popcorn besorgt, wie viel wir genascht haben, bleibt jedoch unser Geheimnis. Eines stand zum Schluss fest: Diesen Tag werden wir so schnell nicht vergessen und im ganzen Schulhaus war Popcorn Duft verstreut, eine Schule der unbegrenzten Möglichkeiten, juhu!



Klingendes Klassenzimmer

Ob Dur, ob Moll – in unserem Klassenzimmer klingt es, das ist toll!

Nach diesem Motto findet der Musikunterricht bei uns statt.

Musikunterricht besteht nicht nur aus dem Singen, sondern auch aus dem Sammeln vielfältiger Erfahrungen mit Musik.

Wir basteln mit Notenkarten verschiedene Rhythmen, schulen unser Gehör beim sogenannten Richtungshören und begleiten uns beim Singen mit Klangbausteinen, Körperinstrumenten und Boomwhackers (unterschiedlich lange Plastikröhren, mit denen man die verschiedenen Töne erzeugen kann).

Diese Plastikröhren sind der sprichwörtliche HIT bei den SchülerInnen!



Fuscher Bergbahnen exklusiv für die VS-Fusch – das gibt's nur bei uns!

Bei perfekten Bedingungen konnten wir unsere Turnstunden heuer wieder von Jänner 2022 bis zum Schluss auf der Piste unseres Hausberges durchführen. Wir hatten traumhafte Schitage! Ein großes Dan-

keschön an Herrn Rupert Schwab für die geänderten Öffnungszeiten. Wir schnallten die Schier bereits in den Morgenstunden an und gaben so richtig Gas auf der Mühlauerleit'n. Danke auch an alle, die uns als Begleitpersonen unterstützt haben. Ihr seid einfach alle spitze!



MEINE
SCHULE
INFORMATIK
MITTELSCHULE
BRUCK

**THEATERAUFFÜHRUNG DER
MS BRUCK**

**ROSTENDE COLTS ODER
PANNEN AM SET**

Donnerstag, den 9. Juni
2022 um 18 Uhr
in der Turnhalle

Trachtenmusikkapelle

Liebe Fuscherinnen,
liebe Fuscher,
liebe Musikfreunde!

Nach zwei Jahren ohne Frühlingskonzert durften wir dieses Jahr wieder unser musikalisches Konzert-Comeback feiern.

Die Musikantinnen und Musikanten unter der Führung von Kapellmeister Max Hörbiger, haben sich auch heuer wieder bemüht, ein Programm einzustudieren, welches für jeden Geschmack etwas zu bieten hat und das die Vielseitigkeit einer modernen Blasmusikkapelle demonstrieren soll.

Das Frühjahrskonzert bildet den musikalischen Höhepunkt des Jahres, bei dem unser Kapellmeister alle Register mit der gleichermaßen anspruchsvollen wie ansprechenden Stückauswahl forderte. Durch das Programm führte die charmante Moderatorin des Abends Katharina Margreiter.

Das Frühlingskonzert bietet immer einen schönen Rahmen um Ab- und Zugänge, Leistungsabzeichen sowie Ehrungen durchzuführen. Wir danken lang gedienten Musiker:innen für ihre jahrzehntelange Treue und freuen uns, neue Musikanten:innen in unserer Runde begrüßen zu dürfen. Geehrt wurden Sophie Schösser und Simon Wallner, die den Stabführerkurs mit Bravour bestanden haben. Willi Embacher und Simon Wallner haben die Dankesmedaille in Bronze für zehn Jahre Treue zur Kapelle erhalten. Besonders erfreulich ist, dass wir wieder fünf Leistungsabzeichen verleihen durften. Einmal Bronze - Valentin Wallner (Tenorhorn) dreimal Silber für Samuel Loitfellner, Marlene Leixnering (Posaune) und Thomas Leixnering am Schlagwerk. Das Ganze wurde gekrönt mit dem Leistungsabzeichen in Gold von Michael Moser am Schlagwerk. Wir gratulieren allen Geehrten! Ein großer Dank erging an Lisi Gassner (ehem. Schwab) für die geleistete Arbeit als Obfrau der Kapelle von 2015 - 2019.

Hans Leixnering sen. - 70 Jahre im Dienste der Trachtenmusikkapelle Fusch

Freude am Musizieren, Pflichtbewusstsein, mit Herz und Seele Musikant - dies war Hans Leixnering in den letzten 70 Musikantenjahren.

1952 fing sein Musikerleben als kleiner Trommler mit 12 Jahren an. In den folgenden Jahren erlernte er ein Blasinstrument, und spielte jahrzehntelang als Tenorhornspieler in unserer Kapelle und in diversen Tanzmusik Formationen. Einige Jahre war er an der Seite von Peter Wallner Kapellmeister Stellvertreter. In dieser Zeit bildete er auch junge Blasmusikanten und Schlagzeuger aus. Vor rund zwanzig Jahren wechselte er zur Tuba. Hans erlebte mit seinen Musikkameraden viele musikalische Erfolge. Besonders zu erwähnen war die dreiwöchige Fahrt 1958 zur Weltausstellung nach Brüssel.

Aufgrund seiner außergewöhnlichen Dienste für die Musikkapelle wurde er 2008 zum Ehrenmitglied er-

nannt. Das Frühlingskonzert bildet nun den Abschluss seiner 70 jährigen Musikanten-Tätigkeit. Die TMK-Fusch, der Bezirkskapellmeister Florian Madleitner und Bürgermeister Hannes Schernthaler freuen sich, Hans zum Abschluss mit dem ÖBV-Verdienstkreuz in Silber auszuzeichnen. Die Trachtenmusikkapelle Fusch gratuliert auf das Allerherzlichste.

Wir bedanken uns bei Hans für die außergewöhnliche Treue und Leidenschaft, mit der er das Vereinsleben stets bereicherte und wünschen ihm und seiner Mizzi noch viele gesunde und fröhliche gemeinsame Jahre! Die Musikkapelle Fusch möchte sich bei allen Besuchern, Gönnern, Freunden und Familien der Musikanten herzlich für die Unterstützung das ganze Jahr hindurch bedanken.

EURE TRACHTENMUSIKKAPELLE FUSCH

MARKETENDERINNEN gesucht!

Du bist, weiblich, mind. 18 Jahre alt (gern auch etwas älter), aufgeschlossen, kommunikativ und interessiert an einem aktiven Vereinsleben? Dann bist du bei uns genau richtig, denn wir suchen Verstärkung! Unsere Marketenderinnen begleiten bei Ausrückungen den/die Stabführer:in und dürfen auch bei anderen geselligen Zusammenkünften nicht fehlen. Musikalische Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.



Freiwillige Feuerwehr

Jahresrückblick 2021

Unsere heurige Jahreshauptversammlung konnten wir coronabedingt wieder nicht zum vorgesehenen Termin durchführen

Das abgelaufene Jahr war eher wieder ein ruhiges. Wir mussten nur zu 6 Einsätzen ausrücken. Trotzdem konnten wir wegen Corona von 5. März bis 11. Juni keine Übungen abhalten, führten 10 Übungen, 1 Floriani-, 1 Gemeinschaftsübung mit der FF Heiligenblut, 1 Nachalarmübung, 54 sonstige Tätigkeiten und 42 Sirenendienste durch. Auch waren wir bei 1 kirchlichen Ausrückung dabei. 10 Kameraden besuchten 13 Weiterbildungskurse an der Landesfeuerwehrschule. Insgesamt leisteten wir doch 1.396 ehrenamtliche Stunden für die Öffentlichkeit.

Neu beigetreten ist im abgelaufenen Jahr **Leixnering Martin**. Unser derzeitiger Mannschaftsstand beträgt 53 Aktive, 13 Nichtaktive, 2 Ehrenmitglieder und 5 Marketenderinnen.

Vorausschau 2022

Die **Feuerlöscherüberprüfung** wird am **Freitag, 27. Mai** von 9 bis 13 Uhr im Feuerwehrhaus durchgeführt.

Auch planen wir heuer wieder eine Löschübung mit dem Entstehungsbrandanhänger durchzuführen, wo jede und jeder aus der Bevölkerung selbst Löschangriffe mit verschiedenen Löschmitteln ausprobieren kann.

Hinweis

Um Flächen- und Waldbrände zu verhindern, bitten wir euch, speziell die Landwirte, die Waldbrandschutzverordnung der Bezirkshauptmannschaft Zell am See vom 25. März 2022 zu beachten!



EKIZ

Das EKIZ startete nach langer Pause wieder mit den 14 tägigen Treffen.
Ich freue mich sehr, dass die Kinder und ihre Mamas die Eltern-Kind-Gruppen so rege besuchen.
Die Kinder lernen spielerisch den gemeinsamen Ablauf mit Singen, Bewegung und Basteleinheiten. Je nach Jahreszeit sind unterschiedliche Themen am Programm.
Ich möchte mich bei allen Eltern und Kindern bedanken, welche mit so viel Freude kommen!

Das EKIZ-Fusch wünscht frohe Ostern und viel gemeinsame Zeit mit der Familie!



Fischerverein

Fuscher Ache

Weiterführung einer 18jährigen Erfolgsgeschichte

„Fliegenfischen an einem der schönsten Bachläufe“

Der **Verband der Österreichischen-Arbeiter-Fischerei-Vereine** hat nunmehr das Fischgewässer Fuscher Ache gepachtet und es kam dadurch zur Gründung eines neuen Fliegenfischervereins.

Nachfolgend einige Informationen:

Fliegenstrecke: Gesamtes Gewässer ca. 28 km vom Ursprung im Käfertal bis zur Mündung in die Salzach. Erlaubt ist ausnahmslos die Fliegenausrüstung, also Trocken- und Nassfliege, Nympe und Streamer mit einem Einfachhaken, Widerhaken zugeedrückt.

Die Fischersaison an der Fuscher Ache beginnt am 1. März und endet am 31. Oktober jeden Jahres, Ferleiten/Stausee erst ab Mai erreichbar – Wintersperre Großglocknerstraße.

Tageskartenerwerb ab 16 Jahre – nur mit Sportfischerprüfung sowie gültiger Jahreskarte oder Tages- bzw. Wochengastfischerkarte des Landesfischereiverbandes Salzburg. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre können in Begleitung eines erwachsenen Lizenznehmers, mit derer/n Angelausrüstung, gratis fischen (1 Fliegenrute pro Lizenznehmer).

Stammlokal ist beim Gasthof Zacherlbräu in Bruck. Gerne möchten wir euch zum Fischerstammtisch, der jeden Sonntag ab 10:00 Uhr stattfindet, einladen. Ebenso gibt es einen wöchentlichen Fliegenbindeabend, der in den Wintermonaten mittwochs ab 19:00 Uhr veranstaltet wird. Dort werden die selbstgebundenen Fliegen stolz präsentiert und die verschiedensten Bindetechniken ausgetauscht. Wichtig sind auch die geselligen Stunden, um die Erlebnisse, sowie die kapitalen Fänge der letzten Saison jedem kundzutun. Auch eingeladen sind alle interessierten AnglerInnen der Umgebung, die eine Kommunikationsplattform für anglerische Belange suchen. Immer wieder werden anstehende Fragen und Probleme in lockerer und ungezwungener Atmosphäre besprochen. Außerdem ist zu dieser Zeit auch der Fischershop geöffnet und es gibt bereits neue Kataloge zum Mitnehmen.

Zu den Lizenzpreisen:

Für Mitglieder Fischereiverein	€ 40,00
Nichtmitglieder	€ 70,00
Gäste mit Gästekarte Bruck und Fusch	€ 50,00

Es gibt 1 und auch 3 Tageskarten, wobei die Regelung gilt: 2 Tage kaufen und 3 Tage fischen, diese müssen jedoch hintereinander verfischt werden.

Tageskarten erhalten Sie bei folgenden Verkaufsstellen:

In Bruck:

- Tourist Info Bruck
- Gasthof Zacherlbräu
- Pension Wenger

In Fusch:

- Tourist Info Fusch
- Hotel & Campingplatz Lampenhäusl
- Landgasthof Hotel Römerhof
- Feriendorf-Hotel-Pension Ponyhof
- Appartement Gimpl
- Elto-Tankstelle

Einmalige Einschreibungsgebühren € 60,00

(Frauen, Kinder und Jugendlichen zahlen keine Einschreibungsgebühr)



Beiträge:

Erwachsene	€ 50,00
Jugendliche	€ 25,00

(vom 7. Lj. bis zum vollendeten 17. Lj.)

Es genügt die Übermittlung der Beitrittserklärung mit Lichtbild (wir drucken das Foto selbst aus) per Mail an: goedis@sbg.at Die Fischervereinsmitgliedschaft gilt dann für das laufende Kalenderjahr 2022.

Wir freuen uns, dich an unserem Fliegenfischgewässer begrüßen zu dürfen und freuen uns ebenso über deinen Beitritt zum Fischereiverein.

Der Vorstand des Fischervereins wünscht ein kräftiges „Petri Heil“.

Für den VÖAFV Fuscher Ache
Obmann Walter Göd



USK



Liebe Fuscherinnen und Fuscher!

Bei der Jahreshauptversammlung am 19.03. wurde unter der Wahlleitung von Vzbgm. Albert Franz Scherer der Ausschuss des USK Fusch gewählt. Dieser besteht aus dem Obmann Peter Embacher, Obmannstellvertreter Günther Fagan, Kassier Michael Embacher, Stellvertretung Maria Fagan, der Schriftführerin Dunja Burgsteiner mit ihrer Stellvertreterin Barbara Embacher. Die Sektionsleiter sind: Andreas Embacher, als Stv. Markus Kirchner (Fußball), Patrick Enn (Schi Alpin), Andreas Gimpl, sein Stv. Dieter Strigl (Tennis), Stefan Zehentner mit Stv. Marcus Schmidinger (Volleyball), für die Sondersektion Bewegung wurde Hans Leimgruber gewählt.

Trotz der schwierigen Zeit in der Pandemie bewegte sich in den einzelnen Sektionen einiges. Der Obmann bedankt sich bei allen Funktionären und Trainern für den Einsatz bei den Trainingseinheiten, die trotzdem durchgeführt wurden.

Die Vereinskasse wurde Mitte Dezember geschlossen und ein ordnungsgemäßer Kassenbericht erstellt. Die Prüfung der Kassa wurde von unseren Kassenprüfern durchgeführt und für in Ordnung befunden.

Danke an Maria Fagan, die nach 10 Jahren die Kassaführung an Michael Embacher übergab. Ein Danke auch an Sebastian Jury für 10.Jahre Zeugwart.



Sektion Tennis

Nach vielen Jahren ist es uns wieder gelungen, eine schlagkräftige Herren Mannschaft für die Meisterschaft zusammenzustellen. Unser Team wurde in die Klasse 2C gereiht und darf sich mit folgenden Mannschaften messen:

Mannschaften Klasse	2CSpieler USK Fusch1
USK Fusch 1	Strigl Dieter
TC Neukirchen 2	Scherer Daniel
SC Mittersill 1	Reitstätter Lorenz
TC Bramberg 1	Huber Ronald
TC Zell am See 3	Reitstätter Roman
TC Neukirchen 1	Oberhollenzer Manuel
UTC Piesendorf	Gimpl Andreas
SK Maishofen 2	Schernthanner Hannes
	Enn Patrick
	Schernthanner Christoph
	Pichler Michael
	Lemberger Bernhard

Pro Begegnung werden 4 Einzel und 2 Doppel gespielt wobei 3 Heimspiele stattfinden. Die Termine sowie Ergebnisse werden auf www.facebook.com/usk-fusch veröffentlicht. Wir freuen uns auf euren Besuch bei den Spielen in der Fuscher Sportarena.

Nachwuchs: Unsere Nachwuchsarbeit trägt Früchte, was der 3. Platz von Matteo Gimpl bei den Hallen Landesmeisterschaften in Zell am See zeigte.

Herzliche Gratulation!



Herzlichen Dank an unsere Sponsoren!



Sektion Schi

Für die Sektion Schi konnten wir Patrick Enn als Sektionsleiter in unserem Team begrüßen. Mit dem Schitraining für Kinder konnte in den Weihnachtsferien bei besten Pistenverhältnissen, unter dem Motto „Spaß und Freude am Schifahren“ begonnen werden. Durchschnittlich 20 Kinder ab 5 Jahre waren mit voller Begeisterung an den Freitagnachmittagen dabei. Ein großer Dank gilt dem Trainerteam Patrick Enn, Siegfried Lochner und Josef Embacher. Ein großes Lob an Rupert Schwab, der immer für die bestens präparierte Piste sorgte.



Sektion Fußball und Volleyball

Auf das Fußballtraining 2021 für Kinder kann erfolgreich zurückgeblickt werden und wird auch heuer über die Sommerferien jeden Sonntag wieder angeboten. Die Herrenmannschaft ist momentan unterbesetzt. Daher ein Aufruf an ehemalige Spieler sowie Neueinsteiger die Mannschaft wieder zu verstärken.

Im Sommer findet am Beach-Platz das Volleyball-Training statt. Dabei steht bei einem gemischten Team der Spaß im Mittelpunkt. Ob Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene, Junge oder jung Gebliebene – jeder ist willkommen. Also, wenn du Interesse an sportlicher Betätigung für den ganzen Körper hast und dabei auch noch viel Spaß haben willst, dann sei dabei!



Vorschau Veranstaltungen

07.05.2020	Glocknertrophy Riesentorlauf USK Fusch/Schiklub Bruck
14.05.2022	Ausweichtermin Glocknertrophy
5. 6.2022	Glocknerkönig (Labestation Piffkar)
25.06.2022	Familienportfest USK
30.07.2022	Großglockner Ultra-Trail von 08.00 bis 24.00 (Labestation)
20.08.2020	Volleyballturnier USK
August,September	Tennisklubmeisterschaft
17.09.2022	Sommersportabschlußfest mit Finalspiele Tennisklubmeister schaft
26.12.2022	Mondscheinrodeln od. Gemeinderally

wöchentliche sportliche Aktivitäten

Dienstag ab Anfang Mai	Walken
Treffpunkt 18:30 Uhr Sportplatz	
Mittwoch	Fussballtraining
ab 15 J. / Beginn 19:00 Uhr	
Freitag ab Anfang Mai	Beachvolleyball
Beginn 18:30 Uhr	
Sonntag ab Anfang Mai	Kinderfußballtraining
ab 5 bis 14 J. / Beginn 17:30 Uhr	
Sonntag ab Anfang April	Fußballtraining
ab 15 J. / Beginn 18:30 Uhr	

Genauere Informationen für den Beginn werden von den Sektionsleitern auf www.facebook.com/usk-fusch bekannt gegeben.

Für die Unterstützung durch eure Mitgliedsbeiträge möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wer die Gelegenheit noch nicht genutzt hat, Mitglied zu werden, kann das jederzeit mit der Einzahlung der angeführten Beiträge auf das Konto (IBAN: AT42 3501 2000 0201 2052) nachholen.

USK Fusch Mitgliedsbeitrag Familie:	€ 30,00
<i>(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre gelten als Teil der Familie)</i>	
USK Fusch Mitgliedsbeitrag Einzelperson:	€20,00

Mit sportlichen Grüßen
euer Team vom USK Fusch

Musikum

Musikum – hört sich gut an

„Musikunterricht am Musikum ist mehr als eine Unterrichtsstunde“ – gemäß diesem Motto gehen wir unserem öffentlichen Auftrag nach und entwickeln professionelle musikalische Bildung weiter. Wichtig für uns ist das Gefühl für das musikalische Gemeinschaftserlebnis, welches das Kennenlernen und Musizieren mit Gleichgesinnten ermöglicht. Landesweit wurden die Kooperationen mit den öffentlichen Schulen verstärkt und zahlreiche Bläser- und Streicherklassen geschaffen.

Das Schuljahr wird aufgrund der Coronapandemie mit viel Flexibilität, Geduld und Engagement von allen Mitarbeiter:innen, Schüler:innen und Eltern gut gemeistert! Wir freuen uns schon sehr, wenn wir wieder unsere vielen Veranstaltungen und Projekte durchführen können!

Von den insgesamt ca. 850 Schüler:innen im Schuljahr 21/22 im Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer besuchen 17 Schüler:innen aus Fusch unseren Unterricht.

♫ Im Musikum Zell am See- Saalfelden-Lofer unterrichten derzeit 48 akademisch ausgebildete MusikpädagogInnen (z.B. Universität Mozarteum) sämtliche Instrumentengruppen. In der Region Zell am See-Saalfelden-Lofer stehen mit den Regionalkoordinatoren Florian Madleitner (Bereich Zell am See), Hannes Kupfner (Bereich Zell am See) und Andreas Wimmer (Bereich Lofer) zusätzliche Ansprechpersonen zum Direktor Mag. Gerhard Schmiderer zur Verfügung.

Bläserklasse Volksschule Bruck – St. Georgen - Fusch

In einer Kooperation der Volksschulen, des Musikums, der Gemeinde und der Trachtenmusikkapellen wurde das Projekt Bläserklasse vor einigen Jahren sehr erfolgreich installiert.

Die Bläserklasse bietet den Volksschulkindern die Möglichkeit über zwei Jahre ein Blas- oder Schlaginstrument zu einem günstigen Tarif mit einem Leihinstrument zu erlernen. Wöchentlich wird gemeinsam, in Form eines Klassenunterrichtes und ergänzend in diversen Instrumentalgruppen, musiziert.

Das gemeinschaftliche Musizieren macht viel Spaß, die sozialen Kompetenzen werden gestärkt und die Kinder lernen Disziplin, gegenseitigen Respekt und Geduld.

Schülerblasorchester Bruck-Fusch-St.Georgen

Anschließend an die Bläserklasse Bruck haben die Musikum-Schüler:innen die Möglichkeit, beim Schülerblasorchester unter der Leitung von Florian Madleitner kostenlos teilzunehmen.

Unsere Lehrer:innen bieten gerne **Gratis-Schnupperstunden** an. Informationen im Sekretariat. Dazu ergänzend gibt es das **digitale Schnuppern** auf unserer Musikum Homepage:

<https://www.musikum.at/extern/infos.aspx?InfoID=527>

Hier können Sie sich über verschiedene Instrumente und Unterrichtsfächer am Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer informieren und unseren Schüler:innen und Lehrer:innen beim Musizieren zuhören.

Die **Anmeldung zum Musikunterricht** für das kommende Schuljahr findet für alle Musikinteressierten im Mai statt. Zu allen Fragen rund um den Musikunterricht berät Sie ihr Musikum gern telefonisch oder per Mail. (Tel: 0664 8395413, mail: zellamsee@musikum.at)

Für das Team des Musikums
MD Mag. Gerhard Schmiderer
Direktor Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer
www.musikum.at



Tourismusverband

Aktuelles aus dem Tourismusverband

Geöffnete Betriebe und Ausflugsziele, nationale und internationale Gäste, unser neuer Skilift, Skibusse, eine kleine, aber feine Wintersonnenwende, Fackelwanderungen & Co – die Wintersaison 2021/22 war ein Schritt in die richtige Richtung. Mit den Nächtigungen haben wir zwar kein vor-Covid-Niveau erreicht, aber wir sind zufrieden und können touristisch gesehen auf einige gute Wochen zurückblicken. Und auch der Blick nach vorne ist ein positiver: Nach aktuellem Stand gehen wir von einer guten Sommersaison ohne nennenswerte Einschränkungen aus.

Veranstaltungen

Dies bedeutet auch, dass wir nach zwei Jahren Pause endlich wieder Veranstaltungen abhalten können.

Den Start macht der **Glocknerkönig, der am 5. Juni heuer zum 25. Mal** über die Bühne gehen wird. Wir erwarten gut 2.000 Biker, die den Großglockner per Pedales bezwingen werden. Wir freuen uns übrigens über Einheimische, die kräftig die Wadeln strapazieren und mit um die heiß begehrte Krone kämpfen. **Anmeldungen** sind nach wie vor unter www.glocknerkoenig.at möglich.

Zwei Wochen später läutet am 16. Juni das erste **Rund um Brunn** in Bruck das **Feuerwehr Oldtimer WM** Wochenende ein. Zum 10-jährigen-Jubiläum wird sich hier an einen Weltrekordversuch gewagt. Die weiteren Rund um Brunn Termine finden jeweils am dritten Donnerstag im Juli, August und September statt. Freut euch auf Live-Musik, Speis und Trank, Handwerkskunst sowie gute Unterhaltung.

Da die Rund um Brunn Feste in Bruck so gut angenommen werden, haben wir uns entschlossen, auch zwei Rund um Brunn **Termine in Fusch** abzuhalten. Notiert euch den 7. Juli und den 25. August – hier wird in kleinem Rahmen und mit musikalischer Unterstützung der TMK Fusch – und Formationen daraus – für beste Unterhaltung gesorgt.

Apropos Trachtenmusikkapelle: Wir freuen uns, dass alle drei TMK's aus Fusch, Bruck und St. Georgen auch heuer wieder **Platzkonzerte** spielen und Einheimische wie Gäste mit ihren Künsten erfreuen.

Alle **Termine und genauere Informationen** zu den Veranstaltungen findet ihr auf unserer Website sowie auf unseren Social Media Kanälen auf Facebook und Instagram.

Neue Nationalpark Ausstellung in Fusch

Pünktlich zum Winter-Saisonstart mit Ende Dezember konnten die Arbeiten der neuen Ausstellung des Nationalparks Hohe Tauern in der Tourist Info Fusch fertig gestellt werden. Die Investition hat sich gelohnt. Neben einem zeitgemäßen Erscheinungsbild erwarten euch mehrere Stationen mit Wissenswertem über die Tiere, die Pflanzen und die Schönheit des Nationalparks und des Fuschertals. Unbedingt auch im oberen Stock vorbeischaun – eine Landkarte der besonderen Art will entdeckt werden. **Die Ausstellung ist täglich von 8:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.**

Jungtouristiker

Unter der Schirmherrschaft von Theresia Blaickner-Hollaus haben sich vor Jahren die Jungtouristiker zusammengeschlossen, um den Austausch unter den „**Jungen Gastgeber**“ zu intensivieren. Die Gruppe konnte besonders zu Covid-Zeiten auf kürzestem Wege via WhatsApp Hilfestellung leisten. Beim letzten Treffen entstand unter anderem die Idee eines **Bonusheftes** für Mitarbeiter, an welchem sich rund 30 Betriebe aus Bruck und Fusch mit knapp 50 Gutscheinen beteiligt haben. Über 300 Mitarbeiter werden in den kommenden zwei Saisonen davon profitieren. Eine tolle Idee, die wir gerne umgesetzt haben. Weitere Vorschläge zB. neue Themenwege stehen im Raum, die es gilt, step by step gemeinsam zu erarbeiten.



20.-jähriges Dienstjubiläum Manuela Bacher

Am 1. März konnten wir mit Manuela Bacher auf ihr 20-jähriges-Dienstjubiläum im Tourismusverband anstoßen. Seit nunmehr zwei Jahrzehnten leistet Manuela Großartiges, auf sie ist stets Verlass und sie macht die Zusammenarbeit zu etwas ganz Besonderem. Liebe Manuela, vielen Dank für deinen Einsatz, deinen Fleiß, die Selbstverständlichkeit, die du in dein Tun legst, dein Mitdenken und dein großes Herz.

Wir sind glücklich, dich als unsere Mitarbeiterin und Kollegin im Team zu haben und freuen uns auf viele gemeinsame, erfolgreiche, freudige und besondere Momente mit dir.

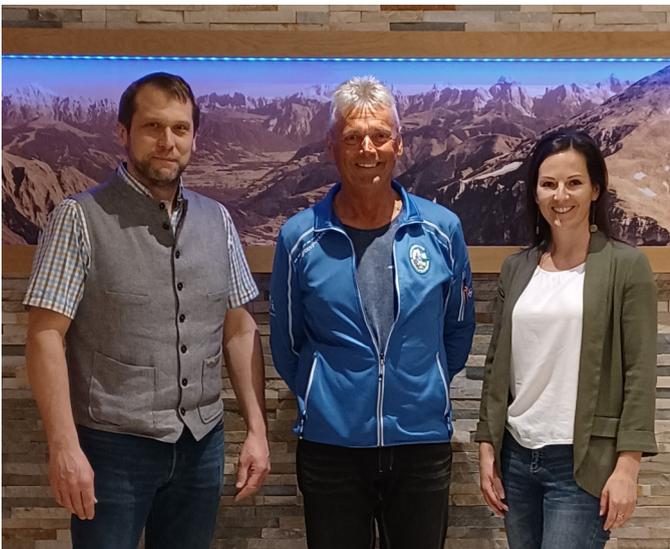


Peter Embacher verabschiedet sich...

In der März-Ausschusssitzung verabschiedete der Tourismusverband den langjährigen Wegbegleiter Peter Embacher.

Peter begleitete uns nicht nur knapp 20 Jahre im Ausschuss, er war auch abseits des Ausschusses ein verlässlicher Ansprechpartner, der immer mit Rat und vor allem Tat zur Seite stand. Sei es als Eventmanager der Großglockner Hochalpenstraße oder als Obmann des USK Fusch.

Lieber Peter, wir bedanken uns auch hier aufs Herzlichste für deine stetige Unterstützung, freuen uns auf die künftigen Veranstaltungen, die wir noch gemeinsam bewältigen werden und wünschen dir in deinem Nicht-Ruhestand alles Gute!



Wir wünschen euch **FROHE OSTERN** und uns allen einen guten Start in einen gesunden, erfolgreichen und zufriedenstellenden Frühling / Sommer.

Simone Höller und das Team vom

**Tourismusverband
BRUCK FUSCH | GROSSGLOCKNER**
Zeller Fusch 85 | 5672 Fusch Glocknerstraße T +43
6545 7295 | www.bruck-fusch.at willkommen@bruck-fusch.at

Facebook & Instagram:
bruck.fusch | #bruckfusch

Facebook & Instagram: bruck.fusch | #bruckfusch

Factsheet

Häufigste Vornamen in Fusch

Weiblich

1.	Maria	17 Personen
2.	Elisabeth	14 Personen
3.	Christine	11 Personen
4.	Monika	9 Personen
5.	Theresia	7 Personen

Häufigste Vornamen in Fusch

Männlich

1.	Johann	17 Personen
2.	Josef	17 Personen
3.	Stefan	13 Personen
4.	Andreas	12 Personen

Geburten & Geburtstage

Gratulation zum Runden

50 Jahre

Elke Nitzinger
Sabine Waltl
Sebastian Leixnering

60 Jahre

Karl Alexander Lederer
Maria Aberger

70 Jahre

Georg Gimpl
Hubert Unterberger

Herzliche Gratulation

65 Jahre

Helga Reiter
Matthias Schwab

75 Jahre

Ingrid Feichtenschlager
Katharina Koinegg
Ernst Lemberger
Waltraud Lemberger
Franz Pils

85 Jahre

Cäcilia Schernthaner

Sebastian Waltl

80 Jahre



Weiters gratulieren wir ...

81- 93 Jahre

Josef Lochner	81 Jahre
Karl Kogler	81 Jahre
Herta Loitfellner	82 Jahre
Johann Leixnering	82 Jahre
Elisabeth Griessner	82 Jahre
Sebastian Huber	83 Jahre
Mara Lucic	83 Jahre
Georg Lochner	83 Jahre
Helga Hasenauer	84 Jahre
Hypolith Hasenauer	88 Jahre
Mariloise Jordan	89 Jahre
Agnes Rainer	92 Jahre

Malina Marie

Jana Herzog & Kevin Steger



Larissa

Natascha Guschelbauer & Daniel Groder



myRegio FerienCARD

MOBIL DURCH DIE SOMMERFERIEN.

HOL DIR 50% AUF DEINER GEMEINDE ZURÜCK.



Die myRegio FerienCARD gibt es für Kinder und Jugendliche in zwei Varianten: für eine Region um € 20,- oder für das ganze Bundesland Salzburg um € 46,-.

Ein besonderes "Zuckerl" gibt es im Pinzgau: Hier wird die myRegio FerienCARD zu 50% gefördert. Die Abwicklung der 50%-Ermäßigungsaktion erfolgt direkt über die jeweiligen Gemeinden.

Alle Infos unter:
www.salzburg-verkehr.at/myregio-feriencard



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hannes Schernthaner. Für namentlich unterzeichnete Beiträge wird keine Verantwortung übernommen.
Redaktion: Hannes Schernthaner, Stefan Leixnering, Rosemarie Nitzinger, Zeller Fusch 125, Gemeindeamt; Gestaltung: Eva Hutter
Bilder Berichte: Vereine, Privat, Gemeinde Fusch,

Wird kostenlos an einen Haushalt der Gemeinde abgegeben. Satz und Druckfehler vorbehalten.
Gemeinde Fusch an der Großglocknerstraße, Zeller Fusch 125, 5672 Fusch a.d.Glstr.